

# GOLFREGELN



## Fortsetzung - das Grün

---

### Was ist erlaubt, was wird geduldet und was ist verboten?

Ein Spieler hat das Recht, den Flaggenstock in der Position zu lassen, in der die vorhergehende Gruppe ihn hinterließ. Beispiel: Die vorhergehende Gruppe steckte den Flaggenstock in eine Position zurück, die vom Spieler weg geneigt war. Der Spieler hat das Recht, mit dem Flaggenstock in dieser Position zu spielen, sollte er dies für vorteilhaft halten. Wenn nun ein anderer Spieler (oder Caddie) den Flaggenstock mittig ausrichtet, kann der Spieler ihn so belassen oder den Flaggenstock straflos in die vorherige Position zurücksetzen.

-----

Es fällt keine Strafe für einen Spieler an, wenn sein sich bewegender Ball versehentlich eine Person trifft. Dies gilt auch dann, wenn der Ball den Spieler, den Gegner oder einen anderen Spieler, einen Caddie oder Ausrüstung trifft.

-----

Kommt ein Ball am Flaggenstock, der im Loch steckt, zur Ruhe, wird der Ball als eingelocht angesehen, wenn er sich teilweise unterhalb der Oberfläche des Grüns im Loch befindet. Der Ball muss sich also nicht vollständig unterhalb der Grünoberfläche befinden. Ist der Ball nicht teilweise unter der Grünoberfläche im Loch, gilt er als nicht eingelocht und muss nun gespielt werden wie er liegt. Wird der Flaggenstock entfernt und der Ball fällt nun ins Loch oder er entfernt sich vom Loch, so ist dies straflos. Der Ball muss aber an den Lochrand zurückgelegt werden. 2 Strafschläge für das Spielen vom falschen Ort. Im Zählspiel ist der Spieler disqualifiziert, wenn er es versäumt einzulochen, wie in Regel 3.3c vorgeschrieben.

-----

Ragt der Ball eines Spielers teilweise über den Lochrand hinaus, ist es gestattet, innerhalb einer angemessenen Zeit das Loch zu erreichen und weitere 10 Sekunden zu warten, um zu sehen, ob der Ball ins Loch fällt. Fällt er innerhalb der 10 Sekunden ins Loch, wurde mit dem vorherigen Schlag eingelocht. Was passiert, wenn nun ein anderer Spieler im Zählspiel oder der Gegner im Lochspiel den über den Lochrand hinausragenden Ball aufhebt, bevor die Wartezeit zu Ende ist? Im Lochspiel wird der Ball als mit dem vorherigen Schlag eingelocht behandelt und im Zählspiel zieht sich der andere Spieler, der den Ball aufgenommen oder bewegt hat, die Grundstrafe (2 Strafschläge) zu.

-----

Wenn ein Spieler annimmt, sein Ball auf dem Grün könnte das Spiel eines anderen Spielers, der von außen putten möchte, unterstützen, indem er möglicherweise einen Ball nahe des Lochs aufhalten könnte, darf der Spieler den anderen Spieler bitten zu warten um seinen eigenen Ball zu markieren und aufzunehmen. Wenn es nicht sein Ball ist, kann er vom Besitzer des Balls verlangen, diesen zu markieren und aufzunehmen. Nur im Zählspiel darf ein Spieler, der aufgefordert wird, einen Ball aufzunehmen, stattdessen zuerst putten. Im Lochspiel darf ein Spieler seinen unterstützenden Ball liegenlassen. Das möglicherweise positive Ergebnis dieser Übereinkunft beeinflusst nur ihr Lochspiel.

***Ihre Ulla Sedler***